



Vorlage

Bereiche:
4.041 - Fachbereichs-Dienste

Bearbeitung: Christian Modersbach (E-Mail: Telefon: 122-1239)

Preistarif für die Nordischen Filmtage Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
23.10.2013	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
11.11.2013	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	Öffentlich	zur Vorberatung
12.11.2013	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
28.11.2013	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage 1 beigefügte Preistarif für die Nordischen Filmtage Lübeck wird beschlossen

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.201 – ablehnend
Ergebnis: Seniorenbeirat – ablehnend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
 Nein

Begründung:

Der Personenkreis ist von den
Beschlussvorschlägen nicht unmittelbar
betroffen, da es lediglich um die Anpassung
eines Preistarifes vor dem Hintergrund
allgemeiner Preissteigerungen geht.

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

Ja (Anlage 1)

Begründung:

Allgemeine Preissteigerungen

Vor dem Hintergrund des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2014 wurde eine Überprüfung des Preistarifes durchgeführt. Die Überprüfung hat ergeben, dass eine Anpassung des Preistarifes angezeigt ist. Damit wird die allgemeine Preissteigerung genauso berücksichtigt, wie das Interesse der Nordischen Filmtage durch eine behutsame Preispolitik die nachhaltige Akzeptanz des Preistarifes beim Festivalpublikum zu sichern. Die Entwicklung der Nordischen Filmtage als Filmfestival von internationaler Bedeutung wird u.a. durch das sehr große Interesse bei FachbesucherInnen und JournalistInnen als auch bei allgemeinen BesucherInnen unterstrichen.

Der Preistarif der Nordischen Filmtage Lübeck wurde zuletzt durch Bürgerschaftsbeschluss vom 30.08.2012 angepasst. Der Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes stieg von August 2012 bis August 2013 um 1,6 %-Punkte. In Erwartung weiterer Preissteigerungen sowie vor dem Hintergrund des Erfordernisses der Qualitätssicherung der Nordischen Filmtage ist eine Anpassung des Preistarifs und der Ermäßigungsberechtigungen geboten.

Folgende Bestandteile des Preistarifes werden angepasst bzw. neu aufgenommen:

1. Einzelkarte ermäßigt (für Inhaber des Lübeck-Passes, für Schülerinnen, Auszubildende, Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren und Bundesfreiwilligendienstleistende.
2. Einzelkarte für Vorstellungen mit Beginn vor 18.00 Uhr und ab 22.00 Uhr.
3. Einzelkarte ermäßigt für Vorstellungen mit Beginn vor 18.00 Uhr und ab 22.00 Uhr (für Inhaber des Lübeck-Passes, für Schülerinnen, Auszubildende, Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren und Bundesfreiwilligendienstleistende.

	Letzte Anpassung	Bisheriger Preis	Steigerung	Neuer Preis
1. Einzelkarte ermäßigt	30.08.2012	7,00 €	0,50 €	7,50 €
2. Einzelkarte Randzeiten	30.08.2012	7,00 €	0,50 €	7,50 €
3. Einzelkarte Randzeiten erm.	30.08.2012	5,50 €	0,50 €	6,00 €

Anlagen:

Anlage 1_Preistarif NFL 2014.doc

Anlage 2_Preistarif NFL 2014 Finanzielle Auswirkungen.xls

Anlage 3_Preistarif NFL 2014 Stellungnahme Haushalt und Steuerung.doc

Anlage 4_Preistarif NFL 2014 Stellungnahme Seniorenbeirat.pdf

Anlage 5_Preistarif NFL 2014 Begründung Seniorenbeirat.pdf

Senator/in Annette Borns

Preistarif für die Nordischen Filmtage

Gemäß Beschluss der Bürgerschaft vom
wird der Preistarif für die Nordischen Filmtage wie folgt festgesetzt:

1.	Einzelkarte	9,50 €
2.	Einzelkarte ermäßigt	7,50 €
3.	Einzelkarte für Vorstellungen mit Beginn vor 18:00 Uhr und ab 22:00 Uhr	7,50 €
4.	Einzelkarte ermäßigt für Vorstellungen mit Beginn vor 18:00 Uhr und ab 22:00 Uhr	6,00 €
5.	Einzelkarte für das Kinder- und Jugendprogramm	3,00 €
6.	Bei Abnahme von mindestens 5 Einzelkarten wird eine Ermäßigung von 50 Cent/Karte gewährt	
7.	Zuschläge für 3D-Vorführungen und Filme mit Überlänge oder musikalischer Begleitung	3,00 €
8.	Einzelkarte für herausragende Filmpräsentation und Sonderveranstaltungen	Preisbildung nach individueller Kalkulation
9.	Akkreditierung von FachbesucherInnen	30,00 €
10.	Ermäßigungskarte (Fan Card) für Mitglieder des Freundeskreises der NFL (gültig für alle Vorstellungen)	80,00 €
11.	Akkreditierung von JournalistInnen	30,00 €
12.	Personen, an deren Besuch die Hansestadt Lübeck ein besonderes Interesse hat, erhalten Ehrenkarten	

Ermäßigungen werden gewährt für Personengruppen wie Inhaberinnen und Inhaber des Lübeck-Passes, Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studentinnen und Studenten, Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren oder Bundesfreiwilligendienstleistende.

Dieser Preistarif tritt mit Beginn der Nordischen Filmtage 2014 in Kraft.

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

KONSUMTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist ggf. zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

finanzielle Auswirkungen in €		2014	2015	2016	2017
Einzahlungen		1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Auszahlungen					
Erträge		1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Aufwendungen					

2014	Finanzplan	Ergebnisplan	für die Gesamtlaufzeit	Finanzplan	Ergebnisplan
Mittel veranschlagt	nein	nein			
Haushaltsbelastend	nein	nein		nein	nein
Haushaltsentlastend	ja	ja		ja	ja
Haushaltsneutral	nein	nein		nein	nein

Haushaltsjahr 2014	Produktsachkonten		Ergebnisplan	Finanzplan
	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag (€)	Betrag (€)
(Mehr) Einzahlungen:	281002 000.6421000	Nordische Filmtage/ Einzahlungen aus Verkauf von Vorräten		1.500,00
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:				
Saldo Finanzplan				1.500,00
(Mehr) Erträge:	281002 000.4421000	Nordische Filmtage/ Erträge aus Verkauf von Vorräten	1.500,00	
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
Saldo Ergebnisplan			1.500,00	

Auszug der Stellungnahme des Bereichs Haushalt und Steuerung zur Vorlage des Fachbereiches Kultur und Bildung vom 20.09.2013

Die Erhöhung des Preistarifs bezieht sich lediglich auf drei Tarifstellen (Ziffer 2, 3, 4), von denen zwei Positionen die Besuche in den Randzeiten abdecken und zumindest für Erwachsene nicht den Hauptbesucherstrom treffen. Die übrigen 6 Tarifstellen wurden nicht angepasst. Das ist mit Blick auf die notwendige Haushaltskonsolidierung nicht vertretbar.

Es ist grundsätzlich zu kritisieren, dass Filme in den sogenannten Randzeiten (vor 18.00 und nach 22.00 Uhr) zu ermäßigten Preisen abgegeben werden. Aus finanzwirtschaftlichen Erwägungen sollte ein einheitlicher Betrag für Erwachsene (bisher 9,50 €) und ein ermäßigter Betrag für Schüler, usw. (nach Vorlage 7,50 €) genommen werden. Auf weitere Ermäßigungen wie z.B. in Ziffer 6 (0,50 € Rabatt bei Abnahme von mind. 5 Einzelkarten) sollte grundsätzlich verzichtet werden.

Anmerkungen der Nordischen Filmtage zur Stellungnahme des Bereichs Haushalt und Steuerung zur Vorlage des Fachbereiches Kultur und Bildung vom 20.09.2013

Randzeitentickets:

Die Auslastung der Randzeiten kann nur über einen gegenüber den Hauptzeiten geringeren Preis gewährleistet werden. Eine Anpassung der Randzeitenpreise von 2012 im bestehenden Preisgefüge der NFL ist in der neuen Vorlage enthalten. Eine Angleichung an die Hauptzeiten würde zu einer Abnahme der Besucherzahlen und Reichweite des Festivals führen. Dies wiederum bedeutete weitere Erschwernisse in der Akquise von Sponsoren und Drittmitteln. Des Weiteren handelt es sich bei den geringeren Preisen für Randzeiten um ein erprobtes Steuerungsmittel zur Kanalisierung von Besucherströmen und stellt einen finanziellen Anreiz dar, mehrere Vorstellungen zu besuchen.

Ermäßigung 5er-Tickets:

Dies ist als Kundenbindungsinstrument notwendig und üblich und soll beibehalten werden.

Beirat für Seniorinnen und
Senioren der Hansestadt Lübeck

Lübeck, den 23.09.2013
Fischstraße 1-3, 3. OG
Tel. 122-1016/17
Fax 122-1759

Herrn
Christian Modersbach
4 - Kultur und Bildung
4.040 - Fachbereichscontrolling

**Preistarif der Nordischen Filmtage Lübeck
Ihre Email vom 12. September 2013**

Sehr geehrter Herr Modersbach,

den Inhabern des Senioren- und Freizeitpasses und der Freizeit-Card wurde bisher im Vorverkauf und an der Abendkasse eine Ermäßigung für alle öffentlichen Vorstellungen in Höhe von 1,50 EURO gewährt. Diese freiwillige Leistung der Hansestadt Lübeck soll vor dem Hintergrund der desolaten Haushaltslage ab 2014 entfallen.

Aus dem gleichen Grunde ist seitens der Verwaltung auch angedacht, im Preistarif für die Museen ab 2014 den bisher für Inhaber des Senioren- und Freizeitpasses gewährten Preisnachlass auf Eintrittskarten von 50 % zu streichen. **Gegen** diese Maßnahme hat der Seniorenbeirat mit dem beigefügten Schreiben vom 10.09.2013 Stellung bezogen. **Die in diesem Schreiben angegebenen Gründe haben auch vollinhaltlich Gültigkeit für den Preistarif der Nordischen Filmtage.**

Der Beirat für Seniorinnen und Senioren kann sich mit der Streichung der Ermäßigungen für Senioren- und Freizeitpass-Inhaber im Preistarif für die Nordischen Filmtage **nicht** einverstanden erklären. Sowohl der Senioren- und Freizeitpass als auch die darin enthaltenen Ermäßigungstatbestände der städtischen Einrichtungen müssen erhalten bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Oldenburg
Vorsitzender


Manfred Dörnbrack

Anlage

Der Vorsitzende des Beirates für
Seniorinnen und Senioren der
Hansestadt Lübeck

Lübeck, 10.09.2013
Fischstraße 1-3, 3. OG
Tel. 122-1016/17
Fax 122-1759

**Herrn
Frank Malner
Kulturstiftung Hansestadt Lübeck
die LÜBECKER MUSEEN**

**Preistarif für die Museen der Hansestadt Lübeck
Ihre Email vom 3. September 2013**

Sehr geehrter Herr Malner,

im Wesentlichen beinhaltet der in der Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 28.11.2013 zu beschließende Preistarif, der dann am 01.01.2014 in Kraft treten soll, die Streichung des Ermäßigungstatbestandes für Inhaber des Senioren- und Freizeit-Passes. Bisher wird den Inhabern dieses Passes eine Ermäßigung von 50 % auf den Eintrittspreis gewährt.

Diese seitens der Verwaltung angedachte und vorgeschlagene Maßnahme kann der Seniorenbeirat wohl bedingt nachvollziehen, aber im Grundsätzlichen nicht tolerieren. Unser Anliegen war und ist es weiterhin, Seniorinnen und Senioren in und außerhalb von Heimen am kulturellen Leben zu beteiligen, sie aus der sehr häufig zu beobachtenden Einsamkeit herauszuholen. Uns ging es dabei nie darum, durchaus vorhandene „begüterte“ Rentner und Pensionäre noch besser zu stellen.

Die Lebenserwartung steigt ständig, Renten und Pensionen werden hier nicht Schritt halten, sie werden fallen. Vor diesem Hintergrund einer alternden Bevölkerung und sinkender Einkünfte im Alter ist es nicht richtig, die angedachte Maßnahme durchzuführen.

Die von der Verwaltung angedachte Streichung des Ermäßigungstatbestandes bringt nach unserer Auffassung keine Mehreinnahmen in die Kassen, ganz im Gegenteil ist wegen geringerer Besucherzahlen mit Mindereinnahmen zu rechnen. Deshalb hält der Seniorenbeirat die beabsichtigte Streichung für kontraproduktiv.

Der Seniorenbeirat plädiert daher für die Beibehaltung des Ermäßigungstatbestandes für alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren unabhängig von der Höhe des Einkommens, damit die Gruppe der Senioren mit einem nur knapp über dem Grundsicherungsleistungen liegenden Einkommen nicht aus der Vergünstigung herausfällt.

Zusammenfassend sei noch einmal betont, dass es der Seniorenbeirat als einen großen Fehler betrachtet, dass die seit nunmehr 39 Jahren bestehende Möglichkeit, Senioren am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, gestrichen werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Oldenburg
Vorsitzender

gez. Manfred Dörnbrack